

Sie erwartet eine abwechslungsreiche Woche auf dem Ilmtalradweg! Ihre Radtour beginnt in der malerischen Stadt Ilmenau, mitten im Thüringer Wald und unweit des Rennsteigs gelegen. Goethe selbst besuchte die Stadt während seiner Weimarer Zeit insgesamt etwa 28 Mal und hat bis heute seine Spuren hinterlassen: architektonische und literarische.

Auf dieser Radtour rollen Sie entspannt ins Tal und genießen die naturbelassene Idylle der Ilm-Flussauen. Burgen und Parkanlagen säumen den Weg, der Sie ebenfalls in die Goethestädte Bad Berka und Weimar führt. Beim Kurort Bad Sulza mündet die Ilm in die Saale und Sie erreichen das Tor zur Saale-Unstrut-Wein-Region. Der Saale folgend gelangen Sie in die Domstadt Naumburg, dem Mittelpunkt der Weinbauregion. Nicht verpassen sollten Sie es, dem Wahrzeichen der Stadt, dem Dom St. Peter und Paul, einen Besuch abzustatten. Am letzten Tag radeln Sie eine Rundtour entlang der Unstrut in die Wein- und Sektstadt Freyburg.

Buchungscode: ILM-1

Reisedauer: 7 T / 6 N

Gesamtstrecke: 150 km

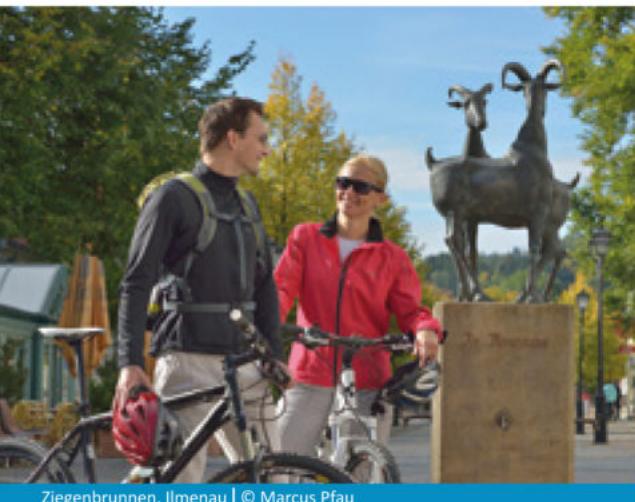
Anreisetage: täglich, April bis Oktober

Reiseart: individuelle Einzeltour

Schwierigkeit: leicht, gut ausgebaute Radwege, wenig Steigungen, Flussradweg



Niederburg, Kranichfeld | © Travel Butler



Ziegenbrunnen, Ilmenau | © Marcus Pfau



Tourenverlauf

1. Tag: Eigenanreise nach Ilmenau

Reisen Sie rechtzeitig an und erleben Sie das Flair dieser charmanten Kleinstadt am Fuße des Rennsteigs.



Wir empfehlen die Anreise am Samstag oder Sonntag, dann bringt Sie die Thüringer Waldbahn zum Rennsteigbahnhof und Sie können von dort aus, das Quellgebiet der Ilm erkunden. Anschließend radeln Sie eine Etappe von ca. 15 Kilometern zurück nach Ilmenau.

2. Tag: Ilmenau – Kranichfeld 42 km

Zunächst passieren Sie Flussauen mit Weiden und Erlen, imposant aufragende Kalkwände und kleine idyllische Seen. Es empfiehlt sich eine Mittagsrast in Stadttilm, der „Stadt der sieben Wunder“, einzulegen. Dort lohnt auch ein Besuch des größten Marktplatzes Thüringens. Weiter geht es nach Kranichfeld, wo Sie neben den über der Stadt thronenden zwei Burgen u.a. das Baumbachhaus besichtigen können.

3. Tag: Kranichfeld – Weimar 30 km

An diesem Tag starten Sie mit einem Besuch in Tannroda, wo sich ein Korbmachermuseum sowie eine Schloss- und Burganlage befinden. In der Kurstadt Bad Berka sind der Goethebrunnen, das Coudrayhaus, der Erlebnispfad auf den Schlossberg und der Panoramablick vom Paulinenturm sehenswert. Bevor Sie Weimar mit seinen zahlreichen Highlights erreichen, radeln Sie durch ruhige Dörfer und am kunstvollen Feininger-Turm in Mellingen vorbei.

4. Tag: Weimar – Bad Sulza 35 km

Richtung Schloss Tiefurt radeln Sie durch verschiedene Landschaftsparks. In Denstedt ist die Peternell Orgel, eine der Lieblinge von Franz Liszt, zu finden. Auf dem Weg zur Glockenstadt Apolda durchfahren Sie bunte Streuobstwiesen. Das beschauliche Auerstedt ist mit Rittergut, Weidenrutenpalast und Kutschenmuseum einen kleinen Umweg wert. Ihr Etappenziel, die Kurstadt Bad Sulza mit Ihren Solequellen, liegt bereits im Saale-Unstrut-Weinanbaugebiet. Die Toskana Therme bietet Entspannung für alle Sinne.

5. Tag: Bad Sulza – Naumburg 20 km

Lassen Sie heute das Weintor hinter sich und radeln Sie weiter durch die mediterran anmutende Weinbauregion. Schon bald ist die Mün-



Die 4-Sterne Qualitätsroute bietet Erholung für Groß und Klein

Freyburg Unstrut | © Patrick Cebulla - devaton.de

dung der Ilm in die Saale erreicht. Begleitet von malerischen Burgen erreichen Sie Naumburg. Nutzen Sie den Nachmittag, um dem Dom St. Peter und Paul, seit 2018 Teil des UNESCO-Weltkulturerbes, einen Besuch abzustatten. Auf dem historischen Marktplatz genieße Sie das Flair der Stadt.

6. Tag: Rundtour nach Freyburg 20 km

Heute machen Sie einen Abstecher auf den Unstrut-Radweg und lernen so die Weinbauregion noch besser kennen. Eine einzigartige Flora und Fauna, sowie die hellen Muschelkalkwände prägen das Flusstal der Unstrut. Ziel ist die Perle der Unstrut – die Winzerstadt Freyburg – sowie ein Besuch in der historischen Kelleranlage der Rotkäppchen Sektellerei mit anschließender Verkostung. Auf einen tollen Urlaub!

7. Tag: Abreise oder Verlängerung

Tourvarianten

In 5 Tagen entspannt von Ilmenau bis Bad Sulza

Buchungscode: ILM-2

Dauer: 5 Tage

Gesamtstrecke: 105 km

1. - 3. Tag: siehe Originaltour

4. Tag: Weimar – Bad Sulza – Weimar 35 km

Rückfahrt mit der Regionalbahn. Das Zugticket ist im Reisepreis inklusive.

5. Tag: Abreise oder Verlängerung



Tourverlängerung: Bei dieser Radreise bietet sich eine Verlängerung auf den Unstrut-Radweg an. Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot. Fragen Sie uns einfach danach.



© Rotkäppchen-Mumm Sektellerei GmbH

Ihre Leistungen:

- 6 bzw. 3 Übernachtungen 3- und 4-Sterne-Hotels und Pensionen inkl. Frühstück
- Detaillierte Reiseunterlagen und Radkarte
- Gepäcktransport
- Marco Polo Reiseführer Thüringen
- Service-Hotline
- Eintritte in Weimar: Goethe Nationalmuseum und Gartenhaus, Bauhaus, Weimarerhaus, öffentl. Stadtführung, Schloss Belvedere
- **Bei der 7-Tages Variante:** Eintritte in Freyburg: Kellerführung durch die Rotkäppchen Sektellerei inkl. 1 Glas Sekt
- **Bei der 5-Tages Variante** erhalten Sie ein Zugticket p.P. für die Rückfahrt von Bad Sulza nach Weimar

Ihr Reisepreis p.P.:

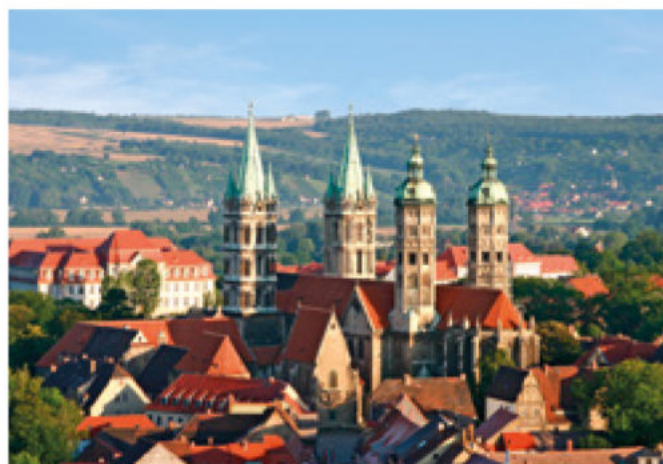
7 Tage / 6 Nächte (ILM-1)

DZ: 519,- €
EZ-Zuschlag: 130,- €
HP: 138,- €
Leihrad: 60,- €
E-Bike: 150,- €
Rücktransfer: 50,- €

5 Tage / 4 Nächte (ILM-2)

DZ: 409,- €
EZ-Zuschlag: 90,- €
HP: 92,- €
Leihrad: 50,- €
E-Bike: 100,- €
Rücktransfer: 35,- €

Bitte beachten Sie unsere Preise für Zusatznächte auf Seite 2.



Naumburg | © Stadt Naumburg-Kultur und Tourismus